

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

**Ihr Ansprechpartner**  
Dirk Reelfs

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 65100  
Telefax +49 351 564 65019

presse@smk.sachsen.de\*

23.07.2021

## 487 Schüler mit Traumnote 1,0 im Abitur und der Fachhochschulreife

487 sächsische Schüler haben 2021 ihr Abitur oder ihre Fachhochschulreife mit der Traumnote 1,0 abgelegt. Das ist noch einmal eine deutliche Steigerung gegenüber dem Vorjahr, in dem 379 Absolventen dieses Ergebnis schafften. Die 1,0-Absolventen erhalten Glückwunschscheiben des Ministerpräsidenten Michael Kretschmer und des Kultusministers Christian Piwarz, eine Ehrenplakette aus Meißner Porzellan und einen Büchergutschein.

»Ich gratuliere den Absolventen ganz herzlich zu ihrem hervorragenden Abschluss der Schulzeit. Sie können stolz auf ihre Leistung sein. Mit einem 1,0-Abitur oder einer 1,0-Fachhochschulreife ist der Weg zum Traumjob geebnet«, sagte Kultusminister Christian Piwarz. Der Minister verwies auf die besondere Herausforderung in diesem Prüfungsjahr. »Respekt für das fokussierte Arbeiten in der Krise. Lehrer und Schüler haben hier Nerven gezeigt. Die gesamte Schulfamilie hat trotz enormer Hürden alles dafür getan, um faire und gleichwertige Abschlüsse zu realisieren. Dafür bin ich sehr dankbar.« In dem Zusammenhang machte Piwarz deutlich, dass die Höchstleistungen der Absolventen hart erarbeitet worden und keine Corona-Geschenke sind. »Wir haben keine Anpassungen an der Qualität vom Abitur vorgenommen. Die 1,0 sind das Ergebnis von Disziplin, Fleiß und dem Einsatz der Lehrer.« Mit Blick auf die Zukunft erklärte der Minister: »Die Rückmeldungen der Schulen und Schüler zeigen, dass die Konzentration auf die Prüfungsfächer und die häuslichen Lernzeiten als Vorbereitung für das Abitur im letzten und in diesem Jahr positiv bewertet werden. Wir überlegen, diese intensive Prüfungsvorbereitung auch in normale Zeiten zu übertragen.«

Mit Spannung hatten alle Beteiligten die diesjährigen Abiturprüfungen und die Prüfungen zum Erwerb der Fachhochschulreife erwartet. Denn der Jahrgang hatte insbesondere im Schuljahr 2019/20 zum Teil erhebliche pandemiebedingte Lernrückstände aufzuholen. Das Kultusministerium

**Hausanschrift:**  
**Sächsisches Staatsministerium  
für Kultus**  
Carolaplatz 1  
01097 Dresden

[www.smk.sachsen.de](http://www.smk.sachsen.de)

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

hatte deshalb die Schwerpunktthemen noch einmal konkretisiert und den Unterricht seit Januar vor allem auf die Prüfungsfächer konzentriert. Jetzt zeichnet sich ab, dass die Abiturienten mit diesen Bedingungen gut zurechtgekommen sind.

Da in diesem Schuljahr der Unterricht für die Abiturienten in den Nichtprüfungsfächern erst nach den Prüfungen stattfand, liegen die Gesamtergebnisse noch nicht vor. Das Ministerium geht aufgrund erster Rückmeldungen von einem guten Abiturdurchschnitt in Sachsen aus.

Fakten:

Von den insgesamt 487 Einser-Absolventen legten 434 ihre Fach- bzw. Hochschulreife an einem allgemeinbildenden Gymnasium ab, 34 an einem Beruflichen Gymnasium, 19 an einer Fachoberschule.

Unter den 487 Abiturienten mit dem Durchschnitt 1,0 der allgemeinbildenden Gymnasien, Schulen des 2. Bildungsweges, beruflichen Gymnasien und Fachoberschulen sind 318 junge Frauen und 169 junge Männer. Nach Standorten des Landesamtes für Schule und Bildung aufgeschlüsselt sind das 58 Schüler aus Bautzen, 71 aus Chemnitz, 151 aus Dresden, 140 aus Leipzig und 67 aus Zwickau.